

Heckklappengriff lässt sich nicht mehr drücken, kann man diesen wechseln

Beitrag von „grisu3706“ vom 4. April 2011 um 21:52

Hallo

An meinen Dicken lässt sich die Heckklappe fast nicht mehr öffnen, ich habe mal die Verkleidung abgebaut und festgestellt, dass der Drücker nicht mehr funktioniert.

Hat jemand Erfahrung mir dem Ausbau oder kann man diesen reparieren?

Gruss Grisù

Beitrag von „sebastian85“ vom 5. April 2011 um 09:25

Du meinst schon die Heckklappe, nicht die Heckscheibe?

Beitrag von „Simplon“ vom 5. April 2011 um 11:17

Hallo

es gibt einen überarbeiteten Heckklappenöffner.

Wird bei meinem demnächst ausgetauscht und geht auf Garantie.

Sprich doch deine VW Werkstätte darauf an.

Servus

Ralf

Beitrag von „grisu3706“ vom 5. April 2011 um 20:35

[Zitat von sebastian85](#)

Du meinst schon die Heckklappe, nicht die Heckscheibe?

Ja, genau, der schwarze Griff mit "Gummiüberzug"

Dieser lässt sich nicht mehr eindrücken, klemmt irgendwie manchmal



Gruss Grisù

Beitrag von „nico“ vom 6. April 2011 um 11:15

Hallo.

Habe gleiches Problem bei meinem V8, von 2003. Heckklappengriff (nicht der der Scheibe) lässt sich nur sehr erschwert drücken. Vielleicht kann jemand mal kurz beschreiben, wie man den ausbaut um dann ein sicherlich seeehr günstiges VW Teil neu einzubauen.

Danke

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 08:26

Also ich habe das selbe Problem...

Meistens wenn es etwas feucht ist und der Scheibenwischer gelaufen ist.

Ich denke es liegt an der unzureichenden Abdichtung des Tasters.

Hat das Problem inzwischen jemand gelöst?

Teilenummer?

Gibt es eine Aktion bei VW?

Wäre um jeden Hinweis dankbar, da ich auch bei Ebay keinen Heckklappenöffner finden kann...

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14742-heckklappengriff-l%C3%A4sst-sich-nicht-mehr-dr%C3%BCcken-kann-man-diesen-wechseln/>

Achja und weil es hier auch passt...

Der Heckscheibentaster "klemmt" manchmal, d.h. wenn man die Klappe wieder schließen will, fällt sie nicht gleich ins Schloß sondern es "ruckelt" (denke der Stellmotor setzt das System zurück) und dann kann man sie schließen.

Evtl. weiß zu beiden Themen ein "alter Hase" mehr.

Selbst meine freie Werktsatt meinte, dass "die VW" Probleme mit diesen Tastern hätten. Somit sollte das ein bekanntes Thema sein.

Auch in einigen Foren werden beide Problem als TI spezifisch genannt...

Beitrag von „juma“ vom 2. Januar 2012 um 12:47

Servus,

[Zitat von NIUBEE](#)

Also ich habe das selbe Problem...[...]

wieder die gleiche Frage: Sprichst du vom Taster für die Klappe oder von der Scheibe?

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 13:02

[Zitat von juma](#)

Servus,

wieder die gleiche Frage: Sprichst du vom Taster für die Klappe oder von der Scheibe?

Hallo Uli,

Ja gute Frage denn beide Teile haben so anscheinend ihre Macken...

Es geht im Prinzip um BEIDE Teile, d.h. der Taster der Scheibe hat folgendes Problem:

Man kann ihn ganz normal öffnen aber beim Schliesen kann er sich "verhaken", d.h. er geht nicht komplett zu.

Öffnet man die Scheibe nochmal und wartet man das tack tack tack ab (ca. 2 sec.) kann man die Scheibe meistens schliesen.

Das Problem ist bekannt...

Das ist aber nur das kleinere Problem.

Das größere Problem ist der gummierte Öffner der Heckklappe, d.h. der Taster zwischen der Kennzeichenbeleuchtung der die komplette Heckklappe öffnet.

Dieser gibt die Heckklappe gerade bei starker Feuchtigkeit hin und wieder nicht mehr frei.

Da es keine Notentriegelung zu geben scheint, steht man dann da und kann die Heckklappe nicht öffnen (besonders spannend wenn man die Winterräder gerade drinnen hat und in der Werkstatt steht).

Ich habe bisher noch keine Möglichkeit gefunden die komplette Heckklappe anders zu öffnen (TI BJ 2004 el. Zuziehilfe) da die Zuziehilfe die komplette Heckklappe nicht frei gibt wenn das Signal vom Taster nicht gegeben wird. Eigentlich sinnvoll aber eine Notentriegelung wäre schon was...

d.h. alle Schalter (Schlüssel, Innraum) sind wirkungslos und das Teil bleibt zu.

Gut die Hunde bekomme ich durch die Heckscheibe auch raus aber wehe wenn ich eine Hundebox hätte. Das wäre jedes mal ein Spaß.

So nun das komische...

Steht der Wagen ein wenig geht das ganze wieder.

Reset im Menu habe ich schon gemacht, Fehler wird keiner ausgegeben...

Ich hoffe jetzt ist es etwas deutlicher.

Das Problem ist keiner scheint die genau Bezeichnung dieses Teils zu kennen und somit sucht man sich einen Wolf...

Beitrag von „Arndt“ vom 2. Januar 2012 um 13:58

Geht denn die Klappe mit dem Funkschlüssel oder dem Taster in der Fahrertür auf?

Wenn es damit auch nicht klappen sollte, dann kannst Du die Ursache schon etwas eingrenzen.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 14:06

Zitat von Arndt

Geht denn die Klappe mit dem Funkschlüssel oder dem Taster in der Fahrertür auf?

Wenn es damit auch nicht klappen sollte, dann kannst Du die Ursache schon etwas eingrenzen.

Die Heckklappe geht bei mir schon immer?! NUR mit dem Taster an der Heckklappe auf. D.h. es ist nicht so wie beim X3, dass die Heckklappe beim Drücken der Taste auf der FFB oder mit dem Knopf im Innenraum "aufspringt".

Sie ist generell zu und öffnet sich dann durch leichten Druck auf den Taster.

Entriegeln kann ich die Heckklappe jedoch via Schlüssel und Taster. ABER sie ist dann immer noch zu nur wenn z.B. der Wagen komplett abgeschlossen war oder noch läuft kann jemand die Heckklappe öffnen.

Geht bei euch allen die Heckklappe mit der FFB auch auf (el. Zuziehhilfe?!) ohne das ihr sie mit dem "Griff" in der Heckklappe der ja ein Taster ist öffnet?

Ich hoffe es wird ein wenig klar was ich meine...

X3: FFB Kofferraumentriegelung => Klack => Kofferraumdeckel steht ein wenig ab so dass er geöffnet werden kann (egal wo ich den Deckel berühre)

TI: FFB Kofferraumentriegelung => ZV Blicker leuchtet kurz => Deckel ist zu aber entriegelt und öffnet sich wenn ich den "Griff" zwischen den beiden Nummerschildleuchten betätige. Sonst bleicht die Klappe zu.

Genau dieser "Griff" scheint das Problem zu sein, denn er gibt die Heckklappe hin und wieder nicht "frei" (und anders bekommt man das Teil nicht auf bzw. ich weiß es nicht wie es gehen sollte).

Beitrag von „Herbie01“ vom 2. Januar 2012 um 14:12

Ich hatte das gleiche Problem mit dem Griff für die Heckklappe, den kompletten Griff mit Taster und Gummi gibt es für ca 30 Euro beim :).

Der Aus und Einbau ist etwas Zeitaufwendig, da die Komplette Verkleidung der Heckklappe ab muss, wenn ich die Bilder finde poste ich sie.

Gruß

Herbie01

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 14:14

[Zitat von Herbie01](#)

Ich hatte das gleiche Problem mit dem Griff für die Heckklappe, den kompletten Griff mit Taster und Gummi gibt es für ca 30 Euro beim :).

Der Aus und Einbau ist etwas Zeitaufwendig, da die Komplette Verkleidung der Heckklappe ab muss, wenn ich die Bilder finde poste ich sie.

Gruß
Herbie01

Oh das wäre genial...:)

Bilder wären super. Haste noch die Teilenummer?

Gibt es Probleme beim Ausbau und wie geht man am besten vor?

Muß die Verkleidung innen ab? Wie ist die fixiert? Gab es irgendwo Schrauben die man wissen muß?

Hatt gehofft, dass es von außen geht...

Beitrag von „coala“ vom 2. Januar 2012 um 14:19

[Zitat von NIUBEE](#)

[...] Geht bei euch allen die Heckklappe mit der FFB auch auf (el. Zuziehhilfe?!) ohne das ihr sie mit dem "Griff" in der Heckklappe der ja ein Taster ist öffnet?

Servus,

nein, nur das separat zu öffnende Fenster in der Heckklappe kann abgesetzt entriegelt werden. Die Heckklappe selbst bedarf der Betätigung des Tasters am Griff. Eventuell besteht hier nur ein Mißverständnis der Definition "entriegeln" in den Antworten 😊

Das Einzige, was "richtig" zu entriegeln, im Sinne von "leicht aufspringen" geht, ist das Heckklappenfenster. Bei der Heckklappe selbst (die elektrische natürlich ausgenommen...), gibt es nur ein auf oder zu von der Warte der Zentralverriegelung betrachtet.

Grüße
Robert

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 14:26

[Zitat von coala](#)

Servus,

nein, nur das separat zu öffnende Fenster in der Heckklappe kann abgesetzt entriegelt werden. Die Heckklappe selbst bedarf der Betätigung des Tasters am

Ah das kann sein...

Somit neu formuliert...

Kann bei euch die Heckklappe nicht das Fenster ohne den "Griff" geöffnet werden (natürlich nur wenn die ZV die Heckklappe frei gegeben hat)?

Genau darin liegt das Problem, denn der "Griff" scheint ein Feuchtigkeitsproblem zu haben und ohne das Signal vom Griff bleibt die Heckklappe leider zu, d.h. es kommt nicht dieses "zzzzmmmmttt" Geräusch vom Stellmotor der el. Zuziehhilfe der die Klappe normalerweise "frei" gibt zum öffnen.

Somit kriege ich den Deckel einfach hin und wieder nicht auf, was lustig sein kann. 😊😊

Aber so wie ich das von dir lese Robert dachte ich mir das schon.

Ohne das Signal vom Griff bleibt das Teil zu.

Hmmm...somit darf ich mir da anscheinend einen neuen Taster ähm Griff einbauen.

Angeblich soll das Problem auch bei VW öfters vorkommen.

Schon mal jemand anders außer Herbie gehabt (müsste ja dann öfters vorkommen)?

Beitrag von „juma“ vom 2. Januar 2012 um 15:14

Servus,

nun habe ich bei meinem aktuellen die elektrische Heckklappe und kann somit nur noch aus der Erinnerung sprechen, aber eben so, wie du es "bemängelst", ist es "state of the art".
Entriegelt wird lediglich das Schließsystem und die Heckklappe verändert dabei nicht ihre Position.

Es ist allerdings nicht normal, dass die Klappe danach nicht aufgeht. Da scheint mir tatsächlich ein Defekt vorzuliegen...

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Januar 2012 um 15:41

Denke auch der Griff ist defekt...

Ist die Teilenummer 1J0827566L korrekt?

Scheint baugleich mit Golf IV zu sein 😞 Ein paar 1J0827566F gibt es auch noch gebraucht jedoch ist der F als Originalteil nicht mehr orderbar.

Kosten ca. 42 Euro.

http://www.online-teile.com/vw/product_inf...566l-griff.html

EDIT:

Scheint so zu sein...Touareg = Golf IV Variant

<http://www.ebay.de/itm/Heckklappe...=item20c0bb5491>

Beitrag von „gollum10“ vom 2. Januar 2012 um 20:55

Hallo,

ist mit nahezu 100% der Heckklappengriff. Ich hatte das vor einer Woche erst. Superärgerlich, wenn die Klappe im falschen Moment, am besten bei einem Kunden, nicht aufgeht und man durch das Fenster oder die Türen durch muss. Bei mir fing das langsam an bis dann nach drei vier Wochen gar nichts mehr ging.

Meine freie Werkstatt vor Ort hat das repariert. Mir wurde gesagt, dass diverse VW Modelle aber auch Ford und andere das gleiche Problem haben. Vorgehensweise aus der Erinnerung:

- wenn nötig wie bei mir Heckklappe erst mal öffnen durch leichtes Kopfen mit der Faust im Bereich der Entriegelung und anschließendes Öffnen über den Klappengriff.
- Verkleidung Heckklappe komplett entfernen (Vorsicht Gefahr von Klippsverlust)
- Dann wurde der Schalter ausgebaut (sah für mich als Laien komplizierter aus als es sich hier anhört)
- Die "Wippe" hat er dann mit WD40, Schraubenzieher und Fett wieder gängig gemacht und wieder eingebaut.

Ich hätte normalerweise einen neuen Schalter einbauen lassen, der wäre aber erst einen Tag

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/14742-heckklappengriff-l%C3%A4sst-sich-nicht-mehr-dr%C3%BCcken-kann-man-diesen-wechseln/>

später gekommen was wiederum Silvester war, dann Neujahr....

Geschicht am Rande. Seit die Klappe nicht mehr öffnete hatte ich diverse Elektrikprobleme. PDC nur noch rot und Dauerton; Bremsverschleißanzeige obwohl noch reichlich Belag da war; Scheibenwischerintervall nicht mehr zu kontrollieren. Also alles Sachen die nichts mit der Heckklappe zu tun haben. Seit der Reperatur wieder alles i.O.

Ach so, bezahlt habe ich 22 EUR + MwSt und gedauert hat es eine halbe Stunde. Der Mechaniker wusste aber auch was er machte. Da hat jeder Griff gesessen 🤔

Gruß
Lars

Beitrag von „NIUBEE“ vom 23. Januar 2012 um 08:21

Auch hier mal ein kleines how to do:

Problemstelle: Heckklappenverkleidung.

Theoretisch ist die nur mit 4 Schrauben befestigt und sonst geclipsed.

Tja...mich hat es fast eine Stunde gekostet das Teil auszubauen.

Erstens ist alles recht fest und zweitens wusste ich nicht genau wie man das Teil abbaut und ob man nur das Innenteil, d.h. die mit Teppich überzogene Fläche lösen muß. Bei der ist das Problem die ist hinten "verschweisst", d.h. ab ist erstmal ab.

Nicht so schlimm denn die Zapfen die das Teil eigentlich halten sind noch weiter da aber es gibt sicherlich eine bessere Variante.

Hier kann ich nur empfehlen was ich nicht hatte: **Reparaturleitfaden**. Die 25 Euro sind gut investiertes Geld.

Gut ist die Heckklappenverkelidung erstmal unten ging es schnell vorran weil ich jetzt auch genau wusste was zu tun ist.

Der Heckklappengriff/Taster ist mit 2 Torxx Schrauben besteigt und geclipsed. Diese Schrauben sieht man aber erst wenn man die Notentriegelung weggebaut hat. Diese erkennt man an einer weissen Öse an der ein Seilzug gespannt ist. Befestigt ist die mit 2 Muttern.

D.h. Muttern lösen, Seilzug aushängen, Torxxschrauben lösen und den Griff von außen ausclipsen (2 Clipse links und rechts in Richtung Innenseite PKW).

So nun den Heckklappengriff gegen einen neuen tauschen.

Viel Spaß beim basteln!

P.S. Bei meinen Griff war der Microschalter "geklemmt" und die Mechanik irgendwie verbogen!?! Letztendlich ist der Griff Nachbau meiner Griff RFK deutlich vernünftiger angelegt und auch

theroretisch sogar reparabel...

Beitrag von „d.s“ vom 2. März 2012 um 20:20

[Zitat von gollum10](#)

- wenn nötig wie bei mir Heckklappe erst mal öffnen durch leichtes Kopfen mit der Faust im Bereich der Entriegelung und anschließendes Öffnen über den Klappengriff.

Hallo,

hatte heute erstmalig das gleiche Problem.

Der Tip mit dem klopfen war super. Hat sofort funktioniert.

Vielen Dank

Gruß

Dirk

Beitrag von „NIUBEE“ vom 5. März 2012 um 07:54

[Zitat von d.s](#)

Hallo,

hatte heute erstmalig das gleiche Problem.

Das wirste in Zukunft öfters "haben".

Bei mir find es auch sehr sporadisch an, d.h. ein Monat lang war erstmal nichts und dann ging es wieder lose.

Das Problem ist meistens die Mechanik und/oder der Mikroschalter.

Ich kann dir nur wempfehlen solange die Heckklappe noch aufgeht den Taster inkl. Schalter zu tauschen.

In einer Werkstatt sollte das ca. 100 Euro kosten (Schalter 42 Euro + Einbau).

Ist die Heckklappe einmal richtig zu und lässt sie sich nicht mehr öffnen wird das ganze etwas schwieriger...

Beitrag von „d.s“ vom 5. März 2012 um 21:13

[Zitat von NIUBEE](#)

Das würste in Zukunft öfters "haben".

Bei mir find es auch sehr sporadisch an, d.h. ein Monat lang war erstmal nichts und dann ging es wieder lose.

Das Problem ist meistens die Mechanik und/oder der Mikroschalter.

Ich kann dir nur wempfehlen solange die Heckklappe noch aufgeht den Taster inkl. Schalter zu tauschen.

In einer Werkstatt sollte das ca. 100 Euro kosten (Schalter 42 Euro + Einbau).

Ist die Heckklappe einmal richtig zu und lässt sie sich nicht mehr öffnen wird das ganze etwas schwieriger...

Hallo NIUBEE,

seh ich auch so 😊. Werde mir das Teil bestellen und dann schnellstmöglich einbauen. Hatte ja bereits meine Erfahrungen damit, wenn man zu lange wartet. Dann wird´s garantiert teurer 😞. Falls alles gut klappt, stell ich eine Einbauanleitung mit Bildern ein.

Gruß Dirk

Beitrag von „queenstourer“ vom 6. März 2012 um 00:33

[Zitat von d.s](#)

Hallo NIUBEE,

Falls alles gut klappt, stell ich eine Einbauanleitung mit Bildern ein.

Gruß Dirk

Au super,

und wenn ,möglich so genau wie möglich!!:D Ich hab nämlich das gleiche Problem das ab und an der Taster nicht funktioniert, ich mich aber mit meinen beiden linken noch nicht dran getraut habe!

Gruss und DANKE

Martin
queenstourer 😊

Beitrag von „NIUBEE“ vom 6. März 2012 um 08:24

Die Anleitung dazu steht schon von mir vorne jedoch waren Bilder nicht möglich (Regen).

Nur ein Update dazu:

Die Heckverkleidung muß noch an einer Stelle gelöst werden und sie muß am Stück ab.

D.h. Heckklappenscheibe aufmachen und unter der Abdeckung sind noch zwei Schrauben die ich nicht gesehen hatte.

Ich denke die müssen auch noch weg und dann geht das Ding ganz einfach ab (Vermutung!).

Das ist eigentlich bei mir das Thema gewesen...

D.h. 6 Schrauben, 2x in den Innengriffen, 2x unter der Abdeckung der Rückleuchten 2x unter der Abdeckung der Heckscheibenverriegelung.

Wenn ich falsch liegen sollte bitte entsprechend korregieren, denn ich werde erst im Sommer die Heckverkleidung nochmal abnehmen und sie wieder ein wenig schöner zusammensetzen.:D Ist zwar alles nicht schlimm aber mich stört es.

Ansonsten ist es wie vorne beschrieben (ist so aus dem Reperaturleitfaden entnommen und in 10 min erledigt). Das einzige was etwas hackelig ist ist die Entfernung des alten Griffs der noch festgeklipst ist. Da muß man einfach ca. 0,5cm von links und rechts gesehen und bei Blickrichtung in Richtung des Fahrzeugs in Richtung Innseite mit einem Schraubenzieher ein klein wenig hebeln.

Da ich einen neuen Griff hatt wusste ich wie das geht.

Bye the way wer einen Griff haben will gerne PM habe hier einen neuen inkl. Rechnung noch liegen denn ich habe ja gleich eine RFK verbaut.

Beitrag von „macko“ vom 6. März 2012 um 15:46

Hi,

die Abnahme der Innenverkleidung beschreibst Du richtig, die Abdeckung über dem Scheibenwischermotor muss runter, darunter sind links und rechts je eine Schraube. Der dort befestigte Bügel hält nämlich die Innenverkleidung an der Oberseite...

Hat mir die Werkstatt auch kaputt gemacht. 

Ansonsten wäre es toll, wenn Du mal ein Bild vom Griff, mit den Entriegelungspunkten einstellen könntest. Momentan hab ich die Verkleidung ab, also sollte jemand noch ein Bild von irgendwas benötigen, kann ich gerne machen.

Grüsse
Marco

Beitrag von „NIUBEE“ vom 8. März 2012 um 07:55

[Zitat von macko](#)

Ansonsten wäre es toll, wenn Du mal ein Bild vom Griff, mit den Entriegelungspunkten einstellen könntest. Momentan hab ich die Verkleidung ab, also sollte jemand noch ein Bild von irgendwas benötigen, kann ich gerne machen.

So mal das ganze in Bildern am Touareg (nun mit RFK) und am alten Griff mit der entsprechenden Problemstelle.

Bild 1: Einbauort und Position der Nasen, jedoch hier schlechter zu sehen wegen der nun verbauten RFK, d.h. der eine Pfeil müsste hinter der RFK sein.

Bild 2: Original Heckklappengriff mit den kleinen "Klemmnasen". Die Richtung ist so wie man den Griff eingebaut vorfindet, d.h. die beiden Pfeile zeigen zum Innenraum hin.

Bild 3: Die Problemstelle. Die Mechanik klemmt den Mikroschalter ein und dieser gibt irgendwann den Geist auf. Wenn man nun die Mechanik wieder ganbar macht (hier auch schon beschrieben) läuft die ganze Sache wieder eine gewisse Zeit aber die Probleme kommen wieder, denn nicht umsonst ist der neue Heckklappengriff minimal anders. Auch meine "billige" RFK ist deutlich! besser konstruiert und theoretisch sogar reperabel.

Bei Bedarf kann ich noch ein Bild von einem neuen Griff posten , den ich ja wie gesagt nicht mehr benötige. D.h. wenn einer einen haben möchte (natürlich mit original Rechnung und OVP) dann PM:)

Beitrag von „macko“ vom 8. März 2012 um 12:01

Danke Dir NIUBEE!



Beitrag von „NIUBEE“ vom 13. Dezember 2013 um 10:45

Alle Jahre wieder...

So der Griff zickt mal wieder und geht dieses Mal irgendwie gar nicht mehr auf.

Ach das wird ein Spaß.

Scheint so, als ob man die Verkleidung auch wenn die Klappe geschlossen ist abbekommt.

An die Schrauben kommt man ja ran...

Kann das sein?

Ich weiß da ja auch noch was anders... kann das sein, dass die Heckklappe auch noch anders von Innen ggf. Außen auf geht (per PM bitte)?

Zweite Frage...

Würde ungern auf die RFK verzichten.

Wie ist den die Original! Teilenummer des Griffs mit der Mulde für die RFK.

Einen normalen Griff ohne RFK habe ich noch hier.

Das ist ein Schmarrn sag ich euch....

Beitrag von „Darragh“ vom 13. Dezember 2013 um 15:17

[Zitat von NIUBEE](#)

[...] kann das sein, dass die Heckklappe auch noch anders von Innen ggf. Außen auf geht ? [...]

Hallo NIUBEE

Hast eine PN ...

Beitrag von „NIUBEE“ vom 22. Dezember 2013 um 12:48

Dankeschön!

Also kurz mal zum Problem:

Der Heckklappengriff hat ja auch beim Nachbau diesen Mikroschalter.

Genau der hat geklemmt, d.h. Feder einfach leicht nachspannen und alles war wieder ok.

Ein Problem habe ich nun noch mit der Gummiummantelung die wiederum gerissen ist.

Ich bin inzwischen beim Sanitär-Silikon denn irgendwie hält da nichts anderes...

Beitrag von „packi“ vom 5. Dezember 2014 um 15:32

Hallo Freunde,

habe einen Touareg I 10.2009, seit kurzem kann ich die Heckklappe nicht mehr manuell öffnen.

Per Fernbedienung und aus dem Auto funktioniert das einwandfrei.

Habe in der Komponente Hecktürgriff auch die Kamera eingebaut, vermutlich ist der Schalter defekt und wahrscheinlich muß der gesamte Griff ausgetauscht werden.

Weiß jemand welche Komponenten genau ausgetauscht werden müssen ?

Weiß jemand die Ersatzteilnummer?

packi

Beitrag von „macko“ vom 5. Dezember 2014 um 17:43

Hallo Packi,

habe Deinen Beitrag hierher verschoben, ich denke hier findest Du alle Info's dazu.

Gruß

Marco

Beitrag von „eXtremeTK“ vom 2. Januar 2015 um 10:55

Guten Morgen und ein frohes Neues 2015!

Kriegt man die Verkleidung nun ausgebaut, wenn die Heckklappe nicht mehr öffnet?

Bei mir ist auch mit Klopfen nichts mehr zu retten.

[NIUBEE](#)

Welche Rückfahrkamera hast du dort eingebaut?

Schaltet diese sich beim Rückwärtsgang automatisch dazu?

Beste Grüße

Tobias